PRODUZENT / EINHEIT, DIE WERBE DURCHFÜHRT: MyWam Sp. z o.o.

CE

MyWam®

Illustratives Foto



mouse

Anleitungen zur Anwendung

Ausgabe 13/ 20.10.2026

Mouse-Kinderwagen für besondere Bedürfnisse

Das ist ein medizinisches Gerät.
Verwenden Sie es gemäß den Anleitungen oder dem

Zweck der Ausbildung

Die Gebrauchsanweisung richtet sich an Personen, die sich direkt um behinderte Menschen kümmern (Assistenten – Eltern, Erziehungsberechtigte), die im Kinderwagen transportiert werden. Er ist auch für Ärzte und Physiotherapeuten gedacht, die den Kinderwagen bedienen.

BEMERKUNG! Bevor der Kinderwagen benutzt wird, ist jeder Nutzer verpflichtet, den Inhalt dieser Anleitung zu lesen und zu befolgen.

BEMERKUNG! Im Falle eines medizinischen Vorfalls mit dem MOUSE-Kinderwagen müssen der Hersteller und die zuständige Behörde des Mitgliedstaates, in dem sich der Nutzer oder der Patient aufhält, umgehend, schriftlich, per Einschreiben oder E-Mail mit Bestätigung des Empfangs benachrichtigt werden.

Kontaktdaten des Herstellers:

- Postadresse: MyWam Sp. z o.o., Plebiscytowa 3, 41-100 Siemianowice Śląskie, Polen
- Kontakttelefonnummer: +48 32 733 11 31
- E-Mail-Adresse: mywam@mywam.eu

Version der Anleitung: DE **Ausgabe 13/2026-10-20**
Die Anweisung wurde mit Microsoft Translator übersetzt.

MyWam Sp. z o.o. behält sich das Recht vor, technische und kommerzielle Änderungen am Inhalt der Anweisungen ohne vorherige Vorankündigung vorzunehmen. Jede Änderung wird durch das Datum bestimmt, an dem der Kontoauszug zuletzt aktualisiert wurde. Die elektronische Version der Anweisung wird auf der Website von www.mywam.eu verfügbar sein.

BEMERKUNG! Die Fotos in den Nutzungsanleitungen dienen nur als Referenz und können sich vom gekauften Produkt unterscheiden.

MyWam Sp. z o.o. hat ein Qualitätsmanagementsystem implementiert, das der ISO 13485-Norm entspricht, bei der Entwicklung, Produktion und dem Verkauf von Medizinprodukten der Klasse I. Systemzertifiziert durch LL-C (Zertifizierung).

ISO 13485
LL-C (Certification)

Inhaltsverzeichnis

1. Zweck und Hinweise für die Nutzung des MOUSE-Kinderwagens 5
2. Schneller Start 5
- Sicherheit 6
3. Wichtige Sicherheitstipps und -regeln 6
4. Kacheln 7
5. Symbolmarkierung 7
- Produkt 7
6. Allgemeine Konstruktion des Kinderwagens 7
7. Aufbau und Nutzung – Kinderwagenrahmen 8
7.1. Rahmenfaltmechanismus 8
7.2. Den Rahmen des Kinderwagens ausklappen. Transportverriegelung. 8
7.3. Zusammenbau des Rahmens 9
7.4. Vorderräder. Installation und Entfernung. Drehverriegelung 9
7.5. Hinterräder. An- und Abbau des Hinterrads auf der Achse 9
7.6. Hinterradaufhängungssystem 10
7.7. Mechanismus und Winkelverstellung des Griffs. 10
7.8. Zentralbremse. Ein- und Ausrasten der zentralen Bremse 10
7.9. Kippfuß 10
7.10. Der Transportgriff 11
7.11. Fußstütze. Anpassung und Gebrauch. 11
8. Konfiguration und Nutzung – therapeutischer Sitz mit Rückenlehne 11
8.1. Montage und Zerlegung des Sitzes am Rahmen 11
8.2. Verstellbarer Sitz, "geneigter Sitz" 12
8.3. Verstellbare Rückenlehne 12
9. Grundausstattung 13
9.1. Fünf-Punkte-Gürtel 13
9.2. Sicherheitsbarriere 13
9.3. Verstellbares Vordach mit Fenster 13
9.4. Einkaufskorb 14
9.5. Abduktions- und Stabilisierungsgürtel 14
9.6. Keil 14
9.7. Futtereinsätze 14
9.8. Polster 14
10. Zubehör 15
10.1. Verstellbare Kopfstütze – ↔ und ↕ 15
10.2. Verstellbare Brust- und Lendenschoner – ↔ und ↕ 15
10.3. Therapietisch 15
10.4. Sitzminimierungs-Kit 16
10.5. Reisetasche 16
10.6. Sonnenschirm 16
10.7. Winterhandschuhe 16
10.8. Winter-Schlafsack 16
10.9. Moskitonetz 16

10.10. Regendeckung 17
11. Technische Spezifikationen des Mouse-Kinderwagens 17
11.1. Rohmaterialzusammensetzung des Kinderwagens 18
12. Lieferung und Werkzeuge 18
13. Auf- und Auseinanderbau des Kinderwagens 18
14. Vorbereitung für den Einsatz 19
15. Mit dem Kinderwagen 19
15.1. Bewegung des Kinderwagens 19
15.2. Ein- und aussteigen aus dem Kinderwagen 19
15.3. Korrekte Position im Kinderwagen 20
15.4. Mit dem Kinderwagen fahren 20
15.5. Bewegung auf geneigten Flächen 20
15.6. Überwindung von Schwellenwerten oder Bordsteinen 20
15.7. Transport im Auto und in anderen Fahrzeugen 20
15.8. Reinigung und Pflege 21
16. Kinderwagen-Lagerung 21
17. Dienst- und periodische Inspektionen 21
18. Entsorgung 22
19. Einhaltung der Anforderungen an Medizinprodukte 22
20. Liste autorisierter Servicezentren 23
21. Garantiekarte 24
22. Notizen 25

1. Zweck und Hinweise für die Nutzung des MOUSE-Kinderwagens

Der MOUSE-Kinderwagen ist ein medizinisches Gerät der Klasse I, das für Menschen mit Behinderung vorgesehen ist, die aufgrund ihrer Erkrankung nicht selbstständig gehen, stehen oder sitzen können. Das Produkt ist dazu gedacht, die oben genannten Personen in sitzender oder liegender Position zu transportieren und zu bewegen sowie zur Haltung zu korrigieren.

Klinische Indikationen umfassen m.in, Zerebralparese, Myelomeningozele, Dystrophien, Parese usw.

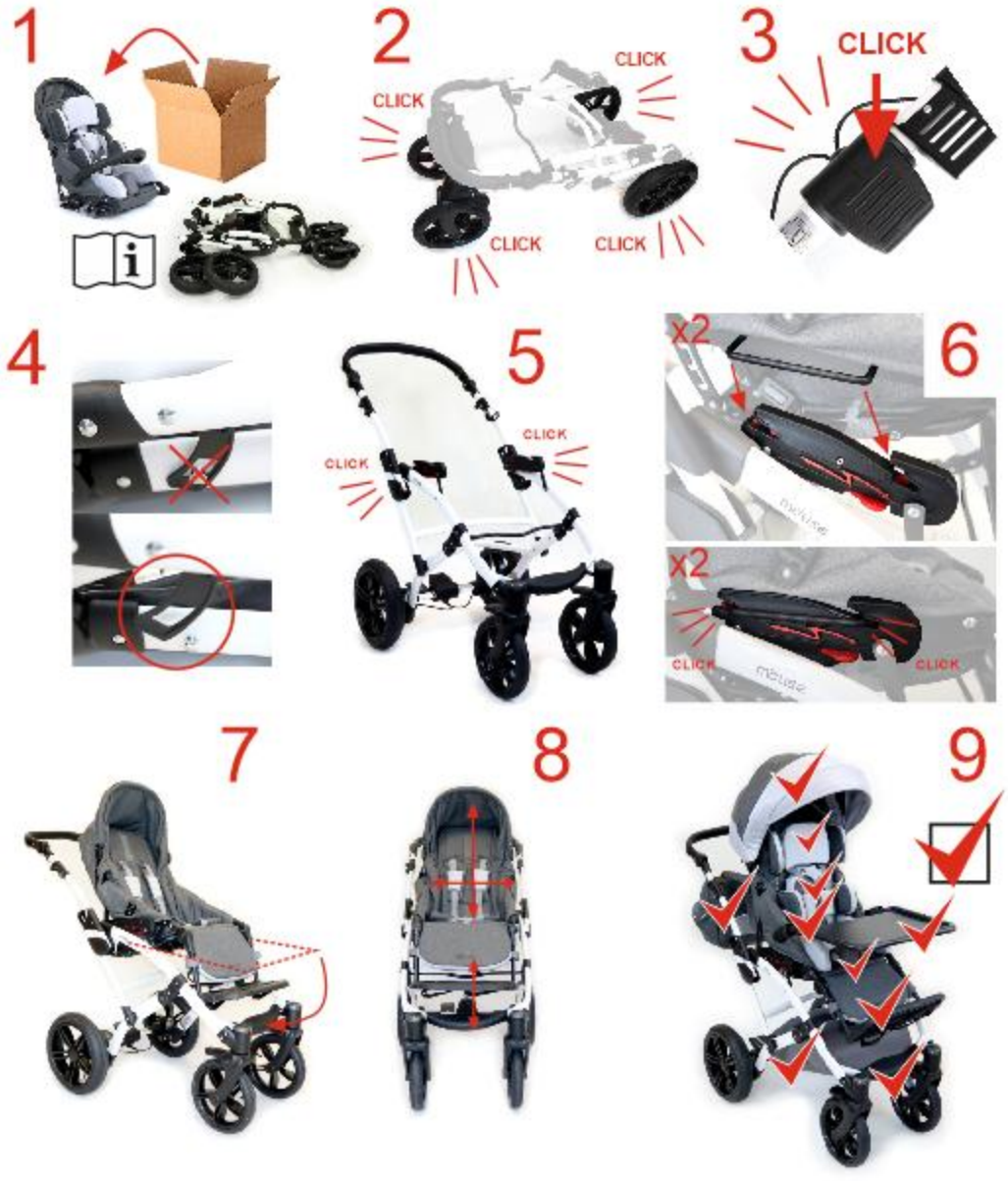
Das Produkt ist für Nutzer im Alter von 2 bis 6 Jahren gedacht, mit einer Größe von 80–110 cm und einem Gewicht von bis zu 30 kg. Das Gerät sollte gemäß den Empfehlungen des behandelnden Arztes oder Physiotherapeuten verwendet werden.

Kontraindikationen:

Im Falle von Kontraindikationen für die Sitzposition und/oder die passive aufrechte Position sollte die Einstellung des Kinderwagens mit einem Physiotherapeuten oder behandelnden Arzt konsultiert werden.

2. Schneller Start

Um den Kinderwagen schnell nutzen zu können, sollte er gemäß Punkt 13 Montage und Demontage des Kinderwagens sowie Punkt 14 Vorbereitung für den Einsatz ausgepackt und vorbereitet werden.



- **Sicherheit**

3. Wichtige Sicherheitstipps und -regeln

- Es ist verboten, den Kinderwagen auf eine Weise zu benutzen, für die er nicht vorgesehen ist.
- Das Produkt enthält kleine Teile, die gefährlich sein können, wenn sie von einem Kind eingenommen werden!
- Aufgrund der großen Verstellmöglichkeiten des Kinderwagens ist es möglich, beim Einstellen des Sitzwinkels und der Rückenlehne eine Position einzustellen, in der der Kopf unterhalb der Beckenlinie liegt. Es ist verboten, eine solche Position zu benutzen, da dies die Gefahr eines Erstickens oder Erstickens beim Nutzer mit sich bringen könnte.
- Es ist verboten, zusätzliches Gewicht auf den Kinderwagen zu legen, insbesondere wenn zusätzliches Gewicht an der Rückenlehne, z. B. einem Rucksack oder einer Tasche, liegt. Dadurch könnte der MOUSE-Kinderwagen umkippen und der Nutzer verletzt werden! Gilt nicht für originales zusätzliches Zubehör, das für die MOUSE vorgesehen ist und die zulässige Last nicht überschreitet. Alle zusätzlichen Elemente, die am Kinderwagen befestigt sind, beeinflussen seine Stabilität.
- **ACHTUNG!** Je nach vorgenommenen Einstellungen – dies gilt für die Position des Griffs zum Schieben des Kinderwagens, die Höhe der Rückenlehne, die Winkelverstellung der Rückenlehne, die Sitztiefe, den Sitzwinkel, die Einstellung des Fußstützenwinkels und die Fußstützeneinstellung – kann der Kinderwagen die empfohlenen maximalen Abmessungen überschreiten.
- **ACHTUNG!** Wenn Sie durch Türen oder ähnliche Verengungen gehen, die die Fahrtrichtung des Kinderwagens einschränken, stellen Sie sicher, dass auf beiden Seiten ausreichend Platz vorhanden ist, um zu verhindern, dass Ihre Hände oder andere Körperteile eingeklemmt werden und um Schäden am Kinderwagen zu vermeiden.
- **ACHTUNG!** Die Temperatur des Kinderwagens kann steigen, wenn er Sonnenlicht ausgesetzt ist.
- **AUFMERKSAMKEIT!** Es ist untersagt, mit einem Kinderwagen Treppen hinauf- oder hinabzugehen – unabhängig davon, ob sich ein Kind darin befindet oder nicht.

WARNUNG!

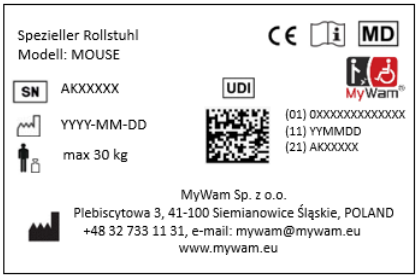


- Lassen Sie Ihren Nutzer niemals unbeaufsichtigt im Kinderwagen, denn das kann gefährlich sein!
- Dieses Produkt ist nicht zum Laufen, Schlittschuhlaufen oder Inlineskaten geeignet.
- Der Kinderwagen ist nicht als Sitz in Fahrzeugen gedacht.
- Achten Sie auf Lücken und bewegliche Teile – es besteht die Gefahr von Verklemmungen.
- Tragen Sie den Kinderwagen nicht mit dem Nutzer.
- Der Kinderwagen ist in eine Tasche gepackt. Halten Sie sie unerreichbar für Säuglinge und kleine Kinder.

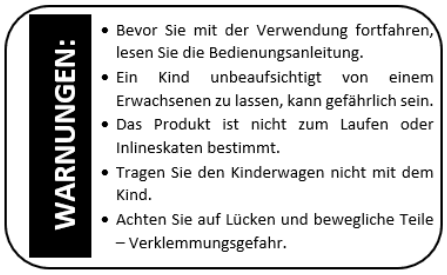
- **ACHTUNG!** Es ist verboten, den Kinderwagen zu benutzen , wenn der technische Zustand des Produkts oder seines einzelnen Elements Zweifel am Nutzer weckt oder eindeutig falsch ist, dann darf er nicht verwendet werden. In einer solchen Situation wird empfohlen, den Verkäufer dringend zu kontaktieren, um einen Rat einzuholen.

4. Kacheln

Namensschild



Warnschild



5. Symbolmarkierung

SN	Produktseriennummer		Herstellername
	Zulässiges Gesamtgewicht des Nutzers	MD	Das betreffende Produkt ist ein medizinisches Gerät
	Produktionsdatum		BESCHREIBUNG: "**WARNUNG!**" und das Symbol in dieser Anweisung werden verwendet, um die Aufmerksamkeit des Lesers auf den mit diesem Schild gekennzeichneten Inhalt zu schärfen. Die Nichteinhaltung der mit dieser Beschreibung gekennzeichneten Inhalte kann ein Risiko für die Gesundheit und Sicherheit des Nutzers und seiner Begleiter darstellen und auch zu Schäden am Produkt führen.
CE	Konformitätsbewertungskennzeichen gemäß den relevanten europäischen Vorschriften und Richtlinien		
	Warnung, die Produktanleitungen für die Verwendung zu befolgen		

▪ Produkt

6. Allgemeine Konstruktion des Kinderwagens

- **Rahmenelemente** (Abb. 6.1):

Ergonomischer Griff zum Schieben des Kinderwagens	(Nr. 2)
Vordere lenkbare Scheibe, massiv	(Nr. 12)
Vorderrad-Richtungsverriegelung	(Nr. 15)
Vorderradgabelaufhängung	(Nr. 14)
Schnellverschlusssystem für das Vorderrad	(Nr. 13)
Hinterräder, voll	(Nr. 8)
Zweistufige Hinterradaufhängung	(Nr. 24)
Schnellverschlusssystem für das Hinterrad	(Nr. 23)
Zentralbremse	(Nr. 9)
Einkaufskorb	(Nr. 11)
Rahmenbefestigungen für den Sitz	(Nr. 6)
Transportschleuse	(Nr. 3)
Rahmenklappmechanismus (oben und unten)	(Nr. 4)

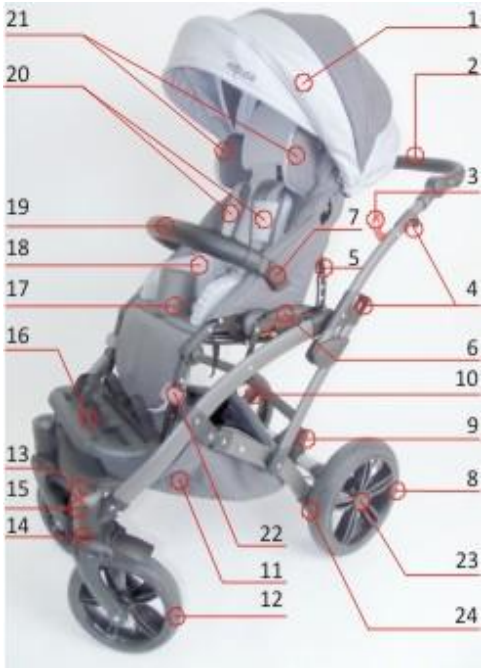


Abb. 6.1
Allgemeine Konstruktion des Kinderwagens

- **Sitzelemente**

Sitzminimierungs-Kit	(Nr. 18)
Winkelverstellbare Rückenlehne	(Nr. 5)
Barrierenbefestigung	(Nr. 7)
Sicherheitsbarriere	(Nr. 19)
Fünf-Punkte-Gürtel	(Nr. 20)
Keil	(Nr. 17)
Verstellbare Kopfstützenpolster ↔und↕	(Nr. 21)
Verstellbares Vordach mit Fenster	(Nr. 1)
Verstellbare Fußstütze mit Gurten	(Nr. 16)
Fußstützverlängerungen	(Nr. 22)
Tilt Foot (optional)	(Nr. 10)

7. Aufbau und Nutzung – Kinderwagenrahmen

7.1. Rahmenfaltmechanismus

- rechter und linker Schutzschalter – ein Element, das das Falten des oberen Rahmens ermöglicht,
- Rahmenklappmechanismus mit Schloss.



Abb. 7.1.
Rahmenfaltpunkte

7.2. Den Rahmen des Kinderwagens ausklappen. Transportverriegelung.

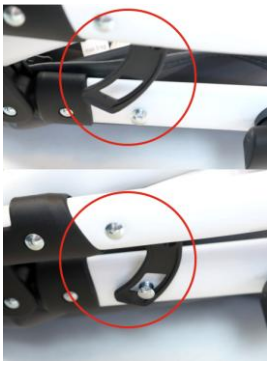


Abb. 7.2.1
Transportschleuse

Stellen Sie den Kinderwagenrahmen horizontal auf den Boden und Entfernen der Transportschleuse (Abb. 7.2.1). Dann zieh die Rückenlehne in eine aufrechte Position (Abb. 7.2.2.). Um den Kinderwagen zu positionieren, ziehen Sie vorsichtig an den Griff, heben ihn vorsichtig nach oben und stellen ihn in eine Position nahe dem gewünschten Wagen, bis das Rahmen-Klappschloss geklickt wird. Der Rahmen des Kinderwagens wird nur dann richtig ausgeklappt, wenn der Klappmechanismus richtig geschlossen ist. Das zeigt sich am klaren Geräusch von "Klick".



Abb. 7.2.2
Falten des Rahmens aus

7.3. **Zusammenbau des Rahmens**

- **Oberer Mechanismus**: Heben Sie den Transportverriegelhebel auf der rechten Seite des Rahmens an (1 – Abb. 7.3.1) und ziehen Sie beide Griffe gleichzeitig nach oben (2 – Abb. 7.3.1). Falten Sie den Rahmen und befestigen Sie das Transportschloss (Abb. 7.3.1).
- **Unterer Mechanismus**: Hebel auf beiden Seiten des Rahmens gleichzeitig anheben (Abb. 7.3.2). Dann klappen Sie den Rahmen des Kinderwagens zusammen und befestigen Sie das Transportschloss.



Abb. 7.3.1
Oberer Mechanismus



Abb. 7.3.2
Unterer Mechanismus



Abb. 7.4.1
Schnellauslöser

7.4. **Vorderräder. Installation und Entfernung. Drehverriegelung**

- **Installation:** Schieben Sie die Radlenkachse in das Radnabenloch, bis sie klickt.
- **Demontage:** Drücke den Schnellverschlussknopf und entferne das Rad (Abb. 7.4.1).

Drehverriegelung: Drehen Sie den Knopf, bis der Verriegelungsmechanismus einrastet – siehe Abb. 7.4.2.



Abb. 7.4.2
Vorderrad-Drehverriegelung

7.5. **Hinterräder. An- und Abbau des Hinterrads auf der Achse**



Abb. 7.5.1
Qucik-Auslöserklammer

- **Montage des Hinterrads auf der Achse:** Drücken Sie die Schnellauslöser in der Mitte des Rades (Abbildung 7.5.1) und montieren Sie das Rad auf die Achse. Die korrekte Platzierung des Laufrads wird durch das deutliche "Klick"-Geräusch bestätigt.
- **Absteigen**: das Hinterrad auf der Achse: Drücken Sie die Schnellverschlussklammer, die sich in der Mitte des Rades befindet (Abb. 7.5.1), und schieben Sie das Rad aus der Achse (Abb. 7.5.2).



Abb. 7.5.2
Rad auseinanderbauen

7.6. **Hinterradaufhängungssystem**

Die Federung funktioniert automatisch. Die Einstellung erfolgt durch Aktivierung des Auf-Ab-Hebels, der sich am unteren Rand des Stoßdämpfers befindet. Um das Umschalten der Einstellungen durch den Hebel zu erleichtern, ist gleichzeitiger Druck auf die Stoßdämpferfeder erlaubt. Wenn der Hebel verschoben wird, wird die Stoßdämpferfeder zusammengedrückt (Option bei hartem Boden) oder ausgestreckt (weicher Boden).

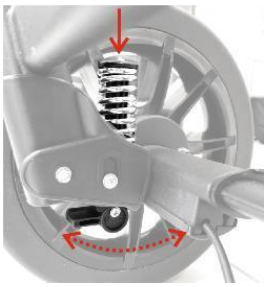


Abb. 7.6

Hinterradaufhängungssystem



Abb. 7.7

Winkelverstellmechanismus für den Griff

7.7. **Mechanismus und Winkelverstellung des Griffs.**

Der Kinderwagengriff sorgt für einen festen Halt bei verschiedenen Fahrbedingungen. Er hat die Möglichkeit, die Höhe des Griffs für den Assistenten des Benutzers zu verstellen, der den Kinderwagen lenkt (Abb. 7.7).

- **Verstellmechanismus**: Zwei Knöpfe außen am Rahmen, die sich an den Griffgelenken zum Schieben des Kinderwagens befinden.
- **Winkeleinstellung:** Drücken Sie beide Knöpfe des Winkelverstellmechanismus des Griffs gleichzeitig, ändern Sie den Winkel des Griffs, bevor Sie sie loslassen.

7.8. **Zentralbremse. Ein- und Ausrasten der zentralen Bremse**

Das mittlere Bremspedal (Abb. 7.8), das beim Drücken die beiden Hinterräder des Kinderwagens direkt blockiert, befindet sich in der Mitte des Querträgers, hinten am Rahmen des Kinderwagens!

- **Einschalten:** Drücken Sie das Bremspedal in Richtung Boden, bis es klickt. Die korrekte Aktivierung der Bremse wird durch ein deutliches "Klick"-Geräusch der zentralen Bremse angezeigt.
- **Abschalten:** Um die zentrale Bremse zu lösen, ziehen Sie das Bremspedal nach oben.

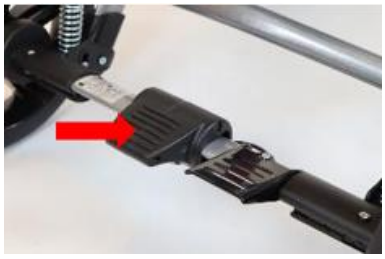


Abb. 7.8

Zentralbremse

7.9. **Kippfuß**

Die Verwendung des Kippfußes erleichtert es dem Kinderwagen, kleine Schwellen oder Bordsteine zu erklimmen – es erleichtert das Anheben des vorderen Teils des Kinderwagens (Abb. 7.9).



Abb. 7.9

Kippfuß

7.10. **Der Transportgriff**

Der Transportgriff befindet sich unter dem Einkaufskorb, Abb. 7.10.



Abb. 7.10

Transport-Griff

7.11. **Fußstütze. Anpassung und Gebrauch.**

- **Winkelanpassung:** drücken Sie die im Bild markierten Knöpfe auf beide Sie dann die gewünschte Position ein und lösen Sie die Knöpfe (Abb. 7.11.1).
- **Änderung der Höhe**: Entfernen Sie die Schrauben der Fußstütze, stellen Sie die Höhe der Fußstütze ein und ziehen Sie die Schrauben fest (Abb. 7.11.2).
- **Falten der Fußstütze:** Es ist möglich, die Fußstütze zu falten (Abb. 7.11.3).

Bemerkung! Während des Transports, der Lagerung, der Sanierung und des Ein- und Aussteigens aus dem Kinderwagen muss die Fußstütze zusammengeklappt werden.



Abb. 7.11.1



Abb. 7.11.2



Abb. 7.11.3

8. Konfiguration und Nutzung – therapeutischer Sitz mit Rückenlehne

8.1. **Montage und Zerlegung des Sitzes am Rahmen**

- **Versammlung:** Setzen Sie den Sitz in die Haken des Rahmens. Schieben Sie den Sitz, bis zwei Klicks vorhanden sind (Abb. 8.1.1). Installieren Sie vorwärts oder rückwärts gerichtet.

Entfernung: Drücken Sie auf beiden Seiten des Wagens nach unten, zum Boden hin, die roten Knöpfe an der Unterseite beider Rahmenhaken (Abb. 8.1.2). Dann schiebe ich den Sitz aus den Rahmenlaschen.

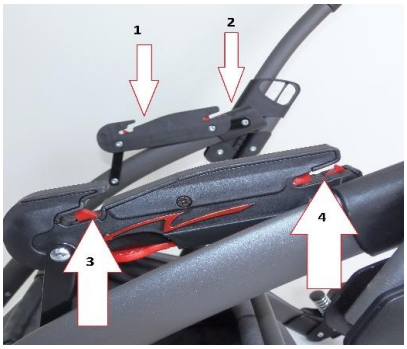


Abb. 8.1.1

Sitzbefestigungen



Abb. 8.1.2

Haken Sitzentriegelungsknopf

8.2. **Verstellbarer Sitz, "geneigter Sitz"**

Ziehen Sie den Stahlgriff an der Rückenlehne des Sitzes zurück und ändern Sie langsam die Neigung des Sitzes (Abb. 8.2). Nachdem Sie die gewünschte Position eingestellt haben, lassen Sie den Griff los.

VORSICHT! Jede Änderung der Sitzneigung verändert den Gesamtschwerpunkt. Dies beeinflusst die Stabilität des Kinderwagens.

VORSICHT! Stellen Sie sicher, dass der Fünfpunktgurt des Nutzers richtig befestigt ist, um den Körper beim Sitzwinkel zu stabilisieren.



Abb. 8.2

Verstellbarer Sitz

8.3. **Verstellbare Rückenlehne**

Die Rückenlehne kann auf verschiedene Lehnenpositionen eingestellt werden: vom Sitzen bis zum Liegen. Um die Neigung der Rückenlehne zu ändern, entlasten Sie sie zunächst, indem Sie die gesamte Rückenlehne leicht in eine sitzendere Position bewegen. Dann zieh am Griff auf der Rückseite der Rückenlehne hoch und ändere langsam die Neigung der Rückenlehne. Sobald die Rückenlehne in Position ist, senken Sie den Griff auf der Rückseite der Rückenlehne.

HINWEIS! Jedes Mal, wenn du die Lehnenlehne änderst, musst du die Länge der Fünfpunktriemen neu justieren! **Einstellungen sollten mit der Bremse angezogen werden.**



Abb. 8.3

Rückenlehnenwinkeleinstellung

VORSICHT! Stellen Sie sicher, dass der Fünfpunktgurt des Nutzers richtig befestigt ist, um den Körper beim Ändern des Winkels der Rückenlehne zu stabilisieren.

9. Grundausstattung

9.1. Fünf-Punkte-Gürtel



Foto 9.1.
Fünf-Punkte-Gürtel

- **Verstellen der Fünfpunktriemen:** Schieben Sie die Versteller an den Schultergurten nach oben oder unten und bewegen Sie die Schutzfolien entsprechend. Um die Höhe der Gurtbefestigung an der Rückenlehne anzupassen, wechselt man die Gurtbefestigung von niedriger zu hoher Befestigung oder umgekehrt.
- **Gebrauch:** Setzen Sie das Geschirr auf die rechte und linke Seite des Nutzers und befestigen Sie beide Gurte an der Schnalle zum Befestigen der Gurte, die am Sitz befestigt ist. Um das Geschirr festzuziehen, drücken Sie den Knopf an der oberen (Brust-) und unteren Schnalle, lösen Sie beide Geschirre vom Schnallen und ziehen Sie das Geschirr langsam auf der rechten und linken Seite des Benutzers.

ACHTUNG! Jede Einstellung des Rückenlehnenwinkels erfordert eine Neueinstellung der Länge des 5-Punkte-Gürtels.

9.2. Sicherheitsbarriere



Abb. 9.2
Sicherheitsbarriere

- **Installation** mit denselben Halterungen wie für den Therapietisch (es ist unmöglich, beide gleichzeitig zu verwenden). Schiebe die Barriere in die linke und rechte Halterung, bis sie klickt.
- **Entfernen:** Drücken Sie die beiden Knöpfe am Tisch oder an der Schiene und schieben Sie das Geländer heraus.

9.3. Verstellbares Vordach mit Fenster



Abb. 9.3
Verstellbares Schirmdach

- **Elemente des Canopy:** Canopy-Rahmen (vorderer und hinterer Bogen), Verstellmechanismus für Canopy-Öffnung (rechts und links), zwei Verschlüsse mit roten Knöpfen, die das Canopy am Rahmen befestigen, Canopy-Polster und ein Fenster mit einem Moskitoneter mit Reißverschluss.
- **Montage:** Wird mit zwei Kunststoffteilen an den Außenseiten der Oberseite der Rückenlehne befestigt. Positionieren Sie die Rückenlehne aufrecht und schieben Sie dann beide Haubenverschlüsse parallel an die Rückenlehnenbefestigungen.
- **Demontage:** Drücken Sie die beiden roten Knöpfe an den Verschlussverschlüssen des Canopy und ziehen Sie aus den Halterungen heraus.
- **Verwendung:** Um die Größe der Schirmoberfläche zu verändern, greifen Sie den vorderen und hinteren Bogen des Schirmrahmens und passen Sie die gewünschte Position an, indem Sie die beiden Bögen näher oder weiter voneinander entfernt oder einander näher bewegen. Der Mechanismus zur Anpassung der Oberflächengröße klickt automatisch.

Ein besonderes Merkmal des Standes ist ein Fenster mit einem Moskitonetz, das für Belüftung sorgt. Das Fenster lässt sich mit einem Reißverschluss öffnen und schließen.

9.4. **Einkaufskorb**

Der Einkaufskorb wird verwendet, um kleine, gewöhnliche Industriegegenstände des Alltags zu transportieren, die gegen Schocks, Schläge, Beschäftigung, Nässigkeit, Verschütten und Schmutz resistent sind. Die maximale Ladung des Einkaufskorbs beträgt 3 kg.



Abb. 9.4
Einkaufskorb

9.5. **Abduktions- und Stabilisierungsgürtel**



Abb. 9.5
Abduktions- und Stabilisierungsgürtel

Abduktions- und Stabilisierungsriemen werden zur zusätzlichen Stabilisierung des Beckens verwendet und verhindern, dass der Benutzer aus dem Kinderwagen ausrutscht. Befestigen Sie die Oberschenkel Ihres Nutzers, sodass das Becken so nah wie möglich an der Rückenlehne sitzt. Dies sorgt für eine gesündere und komfortablere Position für den Nutzer im Kinderwagen.

- **Justierung**: Schieben Sie die Versteller an den vorderen Gurtriemen hoch oder runter.
- **Anwendung:** Um die Gürtel dem Benutzer anzulegen, befestigen Sie den Benutzer an die eingebauten Gürtel, wickeln Sie sich um das Bein und befestigen Sie beide Gürtelschnallen an beiden vorderen Gurten. Um die Gürtel von deinem Nutzer zu entfernen, löse beide Gürtelschnallen von den vorderen Gurten.

9.6. **Keil**

Im Falle spezifischer Indikationen stellt er die Abduktion (Abweichung zu den Seiten) der unteren Gliedmaßen des Anwenders vom Körperzentrum sicher. Der Keil hat eine zweistufige Einstellstufe (Abb. 9.6).

VORSICHT! Wenn die Gürtel nicht verwendet oder locker am Benutzer angebracht werden, besteht die Gefahr, dass das Damm gedrückt wird.



Abb. 9.6
Keil



Abb. 9.7
Futtereinsätze

9.7. **Futtereinsätze**

Futtereinsätze (Polster) sichern den Velcro an der Rückenlehne des Kinderwagens, wenn keine zusätzliche Ausrüstung verwendet wird. Abb. 9.7.

9.8. **Polster**

Die Polsterung ist komplett auseinandergebaut, um zu reinigen. Lösen Sie alle Elemente, die ihn am Rahmen des Kinderwagens befestigen. Die Reinigung der Polsterung ist in Abschnitt 15.8 beschrieben. Reinigung und Pflege.

10. Zubehör

10.1. Verstellbare Kopfstütze – ↔ und ↕

Um die Kopfstütze zu verstellen, verteilen Sie den Polsterverschluss an der vorderen und hinteren Seite der Rückenlehne. Dann schrauben Sie die Knöpfe (die Knöpfe von den Pads) ab, die sich auf der Rückenlehne befinden. Stellen Sie die Polster an eine geeignete und benutzersichere Stelle an der Vorderseite der Rückenlehne. Ziehe die Polster mit den Knöpfen fest. Zum Schluss schließen Sie den Polsterverschluss vorne und hinten an der Rückenlehne.



Foto 10.1.
Seitenpads

10.2. Verstellbare Brust- und Lendenschoner – ↔ und ↕

Um die Brust- und Lendenpolster zu justieren, lösen Sie den Polsterverschluss vorne (Abb. 10.2.1) und hinten der Rückenlehne (Abb. 10.2.2). Dann schrauben Sie die Knöpfe (Knöpfe, Abb. 10.2.3), die sich auf der Rückseite der Rückenlehne befinden, ab und positionieren Sie die Polster an eine geeignete und benutzersichere Stelle an der Vorderseite der Rückenlehne. Schraube die Beläge mit den Knöpfen fest. Zum Schluss schließen Sie den Polsterverschluss vorne und hinten an der Rückenlehne (Abb. 10.2.4).



Abb. 10.2.1.
Die Polsterung auflösen

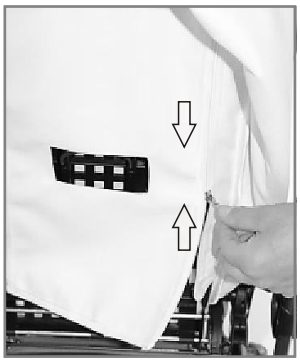


Abb. 10.2.2.
Die Polsterung abnehmen

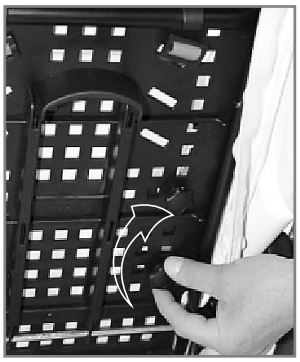


Abb. 10.2.3.
Die Schrauben abnehmen



Abb. 10.2.4.
Die Polsterung befestigen

10.3. Therapietisch

Die maximale Last beträgt 3 kg.
Zusammenbau: Schiebe den Tisch in die Halterung, bis er klickt – vergewissere die korrekte Montage.
Zerlegung: Drück die beiden Knöpfe an der Halterung und ziehe den Tisch heraus.
Bemerkung! Die horizontale Position des Tisches kann sich mit der Verstellung der Wiege ändern, daher müssen die auf dem Tisch platzierten Gegenstände gesichert werden.



Abb. 10.3
Therapietisch

10.4. Sitzminimierungs-Kit



Abb. 10.4
Sitzminimierungs-Kit

Ein Sitzminimierungskit wird verwendet, um die Innenmaße der Sitztiefe und -breite anzupassen. Die Polsterung des Sitzminimierungs-Sets lässt sich dank des eingegenähten Reißverschlusses abnehmbaren, was einen Austausch oder eine Reinigung ermöglicht.

- **Montage:** Die Einlagen werden überall im Kinderwagen in jeder Höhe eingebaut, entsprechend den Anweisungen des Patienten. Die Installation erfolgt mit Velcro an der Unterseite, Rückseite und Außenseite des Einsatzes.
- **Zerlegung** wird durch Entfernen des Elements – also das Klettverschluss aus der Polsterung des Kinderwagens – gemacht.

10.5. Reisetasche

Die Reisetasche ist an zwei Griffen montiert, die sich auf der Innenseite des Griffs zum Schieben des Kinderwagens befinden (Abb. 10.5). Die maximale Ladung der Tasche beträgt 2 kg.

10.6. Sonnenschirm

Der Schirm ist in Abb. 10.6 dargestellt.

10.7. Winterhandschuhe

Die Handschuhe sind in Abb. 10.7 dargestellt.



Abb. 10.5
Reisetasche



Abb. 10.6
Sonnenschirm



Abb. 10.7
Winterhandschuhe

10.8. Winter-Schlafsack

Erfordert eine Montage an einem weiteren Zubehör – der Sicherheitsbarriere.

Installation: Legen Sie den Schlafsack von unten auf die Fußstütze, und von oben durch die Sicherheitsbarriere und befestigen Sie ihn am Rahmen des Kinderwagens (Abb. 10.8).

10.9. Moskitonetz

Erfordert die Montage an einem weiteren Zubehör – einem Canopy.

Installation: Verbinden Sie das Moskitonetz mit einer Verriegelung im Canopy, dann bedecken Sie Sitz und Fußstütze und befestigen Sie sie an der Seite (Abb. 10.9).

10.10. **Regendeckung**

Erfordert die Montage an einem weiteren Zubehör – einem Canopy.

Installation: Setzen Sie die Regenabdeckung von oben auf das Schirm und dann den Sitz des Kinderwagens sowie die Fußstütze ab (Abb. 10.10).



Abb. 10.8
Winter-Schlafsack



Abb. 10.9
Moskitonetz



Abb. 10.10
Regendeckung

11. Technische Spezifikationen des Mouse-Kinderwagens

Kinderwagenlänge	95–124 cm
Kinderwagenbreite	60 cm
Höhe des Kinderwagens	122 - 134 cm
Messe	17,2 - 23,2 kg
Effektive Sitztiefe	22* / 26 cm
Sitzbreite	24* / 32 cm
Rückenlehnenhöhe	52 cm
Rückenlehnenbreite	30 cm
Abstand zwischen Fußstütze und Sitz / Anzahl der Verstellmöglichkeiten	ca. 14,5–23 cm / 4 Positionen
Die Länge des Kinderwagens ist für den Transport zusammengeklappt	Rahmen 84 cm/Sitz 72 cm
Die Breite des zum Transport zusammengeklappten Kinderwagens	Rahmen 58 cm pro Sitz 42 cm
Höhe des zum Transport geklappten Kinderwagens	Rahmen 25 cm/Sitz 39 cm
Korbladekapazität	5 kg
Tragfähigkeit der Tasche	2 kg
Max. Benutzergewicht	30 kg
Nutzerwachstum	80–110 cm
Sitzebenenwinkel / Anzahl der Verstellungen	ca. 8°-23°/ 4 Positionen
Rückenlehnenwinkel / Anzahl der Verstellungen	ca. 16°-88° / 4 Positionen + liegend
Fußstützenwinkel / Anzahl der Verstellungen	ca. 84°-173° / 6 Positionen

*) mit einem verjüngten und flachen Einsatz

Messtoleranz +/- 20 mm, +/- 1,5 kg, +/- 1°.

Der Hersteller behält sich das Recht vor, Änderungen an den technischen Parametern vorzunehmen

11.1. Rohmaterialzusammensetzung des Kinderwagens

Pulverbeschichteter Stahl und Aluminium, 100 % Polyesterstoffe und Kunststoffe (PP, PVC, ABS, PA, PE, PU).

12. Lieferung und Werkzeuge

Die Originalverpackung sollte folgende Artikel enthalten:

- Umklappbarer Kinderwagenrahmen mit Sitz und Rückenlehne, Fußstütze und Rädern, Haube,
- Zusätzliche Ausrüstung gemäß dem Befehl,
- Anleitung zur Verwendung mit der Garantiekarte.

Vor der Nutzung:

a. Überprüfen Sie, ob die Verpackung nicht beschädigt wurde (im Falle einer Beschädigung der Verpackung auspacken und prüfen, ob eines der Elemente beschädigt wurde) in Anwesenheit des Lieferanten).

b. Überprüfen Sie den Inhalt der Sendung gemäß der Spezifikation (falls eine der Komponenten fehlt, wenden Sie sich bitte an den Verkäufer).

Für das Ein- und Ausbauen des Mauskinderwagens sind keine Werkzeuge erforderlich, außer der Höhenverstellung der Fußstütze, bei der ein Kreuzschlitzschraubendreher erforderlich ist.

13. Auf- und Auseinanderbau des Kinderwagens

- **Den Kinderwagen zusammenbauen.** Das im Originalkarton vorverpackte Produkt ist bereits vormontiert. Schließen Sie die Installation ab, indem Sie diese Schritte befolgen:

a) Installieren Sie die Hinterräder auf der Achse,

b) Falten Sie den Rahmen des Kinderwagens mit der Fußstütze aus und passen Sie die Parameter an:
   - Schalten Sie die Drehverriegelung der Vorderräder ein/aus
   - Stellen Sie Höhe und Winkel des Schubhebels des Kinderwagens ein
   - Stellen Sie den Sitzwinkel an
   - Stellen Sie den Rückenlehnenwinkel ein
   - Passen Sie die Länge der Fünfpunktriemen an
   - Stellen Sie die Höhe der Fußstütze und den Neigungswinkel der Fußstütze ein

c) Installieren Sie geeignetes Zubehör und passen Sie die Parameter an, zum Beispiel:
   - Stellen Sie die nutzbare Breite und Tiefe des Sitzes ein (Set Minimizing Kit)
   - Installieren Sie eine Sicherheitsbarriere oder einen Therapietisch
   - Stellen Sie die Abduktions- und Stabilisierungsgürtel ein
   - Stell das Blätterdach mit dem Fenster ein
   - Installieren und justieren Sie den Abduktionsblock (Keil)
   - Zieh eine Reisetasche an
   - Stell einen Einkaufskorb auf
   - Ziehen Sie ausgewählte Ausrüstungsgegenstände an, die der Jahreszeit gewidmet sind: Winterschlafsack, Winterhandschuhe, Moskitonet, Regenschutz, Regenschirm.

- **Den Kinderwagen auseinandernehmen**. Zum Auseinanderbauen des Kinderwagens:

a) Zerlege die Zubehörteile,

b) Mach den Sitz los,

c) Die Vorderräder blockieren, die Fußstütze und den Kinderwagenrahmen einklappen,

d) Lüfte die Hinterräder,

e) Falten Sie den Kinderwagen zusammen, indem Sie ihn mit einem Transportschloss schließen.

14. Vorbereitung für den Einsatz

- Überprüfen Sie, ob der Kinderwagenrahmen korrekt ausgeklappt und der Rahmenklappmechanismus korrekt geschlossen (verriegelt) ist.
- Überprüfen Sie, dass der Sitz ordnungsgemäß am Kinderwagenrahmen montiert ist und dass der Mechanismus zur Befestigung des Sitzes ordnungsgemäß geschlossen (verriegelt) ist.
- Führen Sie alle Einstellungen und Anpassungen des Kinderwagens nach den Bedürfnissen des Nutzers vor, einschließlich der richtigen Tiefe des Therapiesitzes und der Höhe der Rückenlehne, der korrekten Neigung des Therapiesitzes und der Zurücklehnung, der richtigen Einstellung der Fußstütze sowie der richtigen Länge der Fünfpunktriemen. Überprüfen Sie, ob alle Einstellungen richtig sitzen und gesichert sind.
- Überprüfen Sie, ob die Polsterung des Kinderwagens trocken ist.
- Sichern Sie den Nutzer mit allen verfügbaren Stabilisierungselementen, wie Fünfpunktgurten, Sitzminimierset, Abduktions-/Stabilisierungsgurten, Abduktionsblock (Keil), Fußstütze, Fußstützengurten, Sicherheitsbarriere oder Therapietisch. Dies soll verhindern, dass der Nutzer aus dem Kinderwagen fällt und ausrutscht, und um zu verhindern, dass die Füße von der Fußstütze fallen. Stellen Sie sicher, dass alle vorherigen Anpassungen für den Nutzer angemessen und sicher sind.
- Stellen Sie sicher, dass der Benutzer nicht ohne Kleidung im Kinderwagen sitzt, die den Körper an den Kontaktpunkten mit der Polsterung des Kinderwagens bedeckt. Dies dient dazu, Scheuerungen am Körper des Nutzers zu verhindern und aus hygienischen Gründen.
- Für Nutzer mit Kontinenzproblemen werden Sie ein spezielles Öltuch auf den Sitz des Kinderwagens legen, das in Apotheken oder Apotheken erhältlich ist.
- Wenn zusätzliche Hilfsmittel wie Venflons, Abflüsse, Beutel, Katheter usw. verwendet werden, stellen Sie sicher, dass diese gut vor Herausfallen, Herausreißen, Klemmen geschützt sind und die Nutzung des Kinderwagens nicht beeinträchtigen.

15. Mit dem Kinderwagen

15.1. Bewegung des Kinderwagens

Der beste Weg, einen Kinderwagen zu bewegen, ist, ihn mit den Rädern zu fahren. In Fällen, in denen dies nicht möglich ist (z. B. beim Transport des Kinderwagens im Auto), kann der Kinderwagen aus Sicherheitsgründen nach dem Zerlegen des Zubehörs mit beiden Händen angehoben und getragen werden, um das zu tragende Gewicht zu reduzieren und zusammenzufalten.
Beim Bewegen oder Anheben des Kinderwagenrahmens ist äußerste Vorsicht geboten. Der Rahmen muss nach dem Falten und Einsetzen des Transportschlosses bewegt werden.
Verwenden Sie keine zusätzliche Ausrüstung, um den Kinderwagen zu transportieren – das kann ihn beschädigen.

15.2. Ein- und aussteigen aus dem Kinderwagen

Beim Ein- und Aussteigen aus dem Kinderwagen stellen Sie ihn so nah wie möglich an einen stabilen und sicheren Ort, an den der Benutzer sich versetzen kann. Nachdem sichergestellt wurde, dass die zentrale Bremse aktiviert und die Fußstütze angehoben ist, um nicht darauf zu stehen, kann der Benutzer wechseln.
Stellen Sie sich nicht auf die Fußstützeplatte, da das Risiko besteht, dass der Kinderwagen umkippt, der Benutzer verletzt wird und das Produkt beschädigt wird.
Stellen Sie sicher, dass beim Ein- oder Aussteigen der Nutzer und keine andere Person auf der Fußstütze stehen sollten, da das Risiko von Schäden am Kinderwagen und Verletzungen besteht!

15.3. Korrekte Position im Kinderwagen

Aus Sicherheits- und Gesundheitsgründen wird empfohlen, dass Becken und Rücken so nah wie möglich an der Rückenlehne und so nah wie möglich sind, um die Wirbelsäule gleichmäßig zu stützen (optimale Unterstützung aller Wirbelsäulenteile, sodass kein freier Platz entsteht).
Die Oberschenkel sollten so weit wie möglich über die gesamte Länge gestützt werden, was durch Anpassung der Sitztiefe des Kinderwagens erreicht wird, und die Füße sollten auf der Fußstütze ruhen, was Rutschen verhindert, optimale Muskelspannung in den Beinen aufrechterhält und einen Teil des Gewichts von den oberen Körperteilen abträgt.
HINWEIS: Aufgrund der hohen Verstellbarkeit des Kinderwagens ist es während der Winkelverstellung des Sitzes und der Winkelverstellung der Rückenlehne möglich, eine Position einzustellen, in der der Kopf unterhalb der Beckenlinie liegt. Es ist verboten, eine solche Position zu benutzen, da dies die Gefahr eines Würgens für den Nutzer darstellen könnte.

15.4. Mit dem Kinderwagen fahren

Bei der Nutzung des Kinderwagens halten Sie ihn immer am Schiebegriff, um zu verhindern, dass er sich träg rollt. Lassen Sie die zentrale Bremse los, während Sie den Schiebhebel des Kinderwagens halten, und schieben Sie den Kinderwagen in eine sichere Richtung.

15.5. Bewegung auf geneigten Flächen

Stellen Sie den Kinderwagen immer nach vorne gerichtet, wenn Sie Hügel oder Rampen erklimmen. Begrenze deine Geschwindigkeit auf geneigten Flächen und bewege dich so langsam wie möglich. Die Person, die den Kinderwagen fährt, muss über ausreichende Stabilität verfügen, um die Stabilität des Kinderwagens zu kontrollieren.
Behalte immer im Hinterkopf, dass sich die Position des Schwerpunkts des Kinderwagens beim Überqueren von unebenem oder abschüssigem Gelände ändert. In einem solchen Fall sollten Sie besonders vorsichtig sein und den Kinderwagen sichern.
Bei der Nutzung von Einfahrten sollten Sie darauf achten, dass die Einfahrt geeignet ist, dass die Räder des Kinderwagens hoch genug sind, um die Einfahrt zu befahren, dass der Rahmen nicht mit der Einfahrt in Kontakt kommt und dass eine zweite Person mithilft, da die Gefahr besteht, dass der Kinderwagen umkippt, das Produkt beschädigt und den Nutzer verletzt.

15.6. Überwindung von Schwellenwerten oder Bordsteinen

Wenn Sie kleine Hindernisse (kleine Schwellen, kleine Bordsteine usw.) überwinden, blockieren Sie den kippenden Fuß mit dem Fuß und dem Griff, um den Kinderwagen nach unten und zu Ihnen zu drücken , um die Vorderräder des Kinderwagens anzuheben und die Vorderräder vorsichtig über das Hindernis zu treiben. Dann zieht man den Schiebhebel langsam vom Boden nach oben, um die Hinterräder des Kinderwagens anzuheben, und schiebt die Hinterräder vorsichtig auf das Hindernis.

15.7. Transport im Auto und in anderen Fahrzeugen

Entfernen Sie alle Zubehörteile aus dem Kinderwagen und bewahren Sie sie an einem sicheren Ort auf. Klappen Sie den Kinderwagen zusammen und legen Sie ihn in den Kofferraum.
Befindet sich der zerlegte Kinderwagen nicht im Kofferraum des Autos, getrennt vom Beifahrerabteil, befestigen Sie den Rahmen sorgfältig am Fahrzeug. Dafür können Sie unbenutzte Sicherheitsgurte verwenden.

Um einen Kinderwagen in anderen Fahrzeugen wie Zügen, Straßenbahnen, Bussen, Flugzeugen, Schiffen usw. zu transportieren, sollten Sie die für den Transport mit diesen Transportmitteln verantwortlichen Personen nach den Bedingungen für eine sichere Reise mit Kinderwagen und den entsprechenden Anforderungen fragen.

Verwenden Sie den MOUSE-kinderwagen nicht als Sitz, um einen Benutzer im Fahrzeug zu transportieren.

15.8. Reinigung und Pflege

Polsterung kann nur von Hand bei einer Temperatur von bis zu 30°C gewaschen werden.
Flecken sollten sofort entfernt werden, sobald sie auf der Oberfläche des Kinderwagens erscheinen.
VORSICHT! Reinigen Sie nicht mit Chemikalien, die Lösungsmittel und Bleichmittel enthalten. Der Hersteller übernimmt keine Verantwortung für Schäden, die durch die Verwendung ungeeigneter Reinigungsmittel entstehen.
Achten Sie darauf, dass das Produkt vor der Anwendung immer trocken ist.
Wenn Sie Waschmittel verwenden, die speziell für dieses Material gedacht sind, befolgen Sie die Anweisungen des verwendeten Mittels.


Nur Handwäsche


Bleiche nicht


Nicht im Trockner trocknen


Trocknen Sie in horizontaler Position


Nicht bügeln

16. Kinderwagen-Lagerung

Der saubere Kinderwagen sollte in einem sauberen, trockenen und gut belüfteten Raum gelagert werden, vorzugsweise bei einer Temperatur von 0-35°C. Im Fall der Langzeitlagerung sollten auch die in Punkt 17 beschriebenen Schritte "jeden Monat" durchgeführt werden.

17. Dienst- und periodische Inspektionen

Um den Lkw sicher und fehlerfrei zu nutzen, sollte er regelmäßig und gründlich den folgenden Inspektionen und Wartungen unterzogen werden.
Falls der Kinderwagennutzer die oben genannten Tätigkeiten nicht selbst ausführen kann, sollte er den Kinderwagen zu einer spezialisierten Servicestelle oder direkt zum Hersteller bringen, der die Inspektion und notwendige Wartung ordnungsgemäß durchführt. Diese Aktivitäten können zusätzlich bezahlt werden.
BEMERKUNG! Der Hersteller ist verantwortlich für Mängel oder technische Schäden am Kinderwagen, die nur während ordnungsgemäßer Bedienung auftreten. Die Verantwortung für die ordnungsgemäße Funktion des Gabelstaplers liegt nur beim Hersteller, wenn alle Empfehlungen des Herstellers strikt befolgt werden.
BEMERKUNG! Der Hersteller ist nur für die ordnungsgemäße Funktion des Trucks verantwortlich, wenn Originalteile und Originalzubehör im Truck verwendet werden.
Alle Reparaturen müssen in spezialisierten, autorisierten Servicezentren (siehe Punkt 20) oder direkt beim Hersteller durchgeführt werden. Reparaturen am Kinderwagen, die von jemand anderem als dem autorisierten Serviceanbieter oder dem Hersteller durchgeführt werden, erlöschen die Garantie. Der Hersteller haftet nicht

für Personenschäden oder Zerstörung des Produkts, die durch Reparaturen durch andere Personen als den autorisierten Service oder den Hersteller durchgeführt werden können.

Wartungsarbeiten sollten durchgeführt werden:

- **Jedes Mal vor der Nutzung des Kinderwagens**
  - Zentrale Bremseffizienzprüfung – Wenn die zentrale Bremse betätigt wird, sollten beide Hinterräder des Kinderwagens blockiert und nicht drehen.
  - Inspektion der Befestigung der Strukturelemente – Alle Mechanismen des Kinderwagens und seiner beweglichen Elemente sollten überprüft werden, insbesondere sollte darauf geachtet werden: die korrekte Befestigung des therapeutischen Sitzes mit Rückenlehne am Kinderwagenrahmen, korrekte Installation aller vier Räder, ordnungsgemäße Funktion der Fünfpunktgurte, ordnungsgemäß verriegelte Sitzwinkelverstellung, Richtig verriegelte Rückenlehnenwinkel und korrekte Installation einer Fußstütze.
  - Überprüfung des Zustands der Reifen – Überprüfen Sie, ob die Reifen aller vier Räder nicht beschädigt oder abgenutzt sind.
  - Inspektion der festen Elemente des Rahmens, Sitz mit Rückenlehne und Fußstützenrahmen – Visuelle Inspektion des Zustands der tragenden Profile. Diese Bauteile dürfen weder beschädigt noch gerissen werden.
- **Jeden einzelnen Monat**
  - Reinigung des Wagens
  - Visuelle Inspektion der beweglichen Teile, Lager, Einstellmechanismen – mit Silikonfett schmieren.
  - Ich prüfe alle verschraubten Verbindungen auf Spiel.

18. Entsorgung

Entsorgung und Recycling: gemäß den im jeweiligen Land geltenden Vorschriften.

19. Einhaltung der Anforderungen an Medizinprodukte

Medizinprodukte der Klasse I, die mit der Verordnung (EU) 2017/745 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 5. April 2017 über Medizinprodukte konform sind. Der Hersteller hat eine entsprechende Konformitätserklärung für das Produkt ausgestellt, die auf der Website zu finden ist www.mywam.eu

20. Liste autorisierter Servicezentren

POLEN
MyWam Sp. z o.o.
Wiosny Ludów 91, 40-373 Katowice, Polen
Telefon: +48 32 733 11 31
Website: www.mywam.eu
E-Mail-Adresse: mywam@mywam.eu

21. Garantiekarte

Serie und Nummer: .....

Kaufdatum: ..... - ..... - .....

Stempel und Unterschrift des Verkäufers:

.....

.....

....

Garantiebedingungen

- Der Hersteller (Bürge) gewährt dem Käufer eine Garantie für den gekauften Kinderwagen für einen Zeitraum von 24 Monaten, beginnend mit dem Kaufdatum.
- **Der Käufer, der sich über den Kinderwagen beschwert, sollte den Kinderwagen dem Verkäufer in einem Paket liefern, sauber (frei von Flecken, zusätzlicher Ausrüstung, die nicht zum Kinderwagen gehört, Feuchtigkeit, Haare usw.). zusammen mit den Elementen des Kinderwagens, die vor Beschädigungen geschützt sind.**
- **Schäden durch unzureichenden Schutz des Kinderwagens und seiner Komponenten unterliegen nicht der Garantie.**
- Der Beschwerdeführer (Käufer) darf nicht verlangen, dass der Hersteller den Schaden repariert, falls er die Lieferung des Kinderwagens und seiner Komponenten falsch kennzeichnet oder versichert.
- Die Garantiezeit im Falle der Annahme der Beschwerde wird durch den Zeitpunkt der Reparatur des Kinderwagens verlängert, der von der Übergabe an den Verkäufer unter Garantie bis zum Tag der Abholung des Kinderwagens angerechnet wird.
- Die in der Anleitung vorgesehenen Tätigkeiten, die der Kinderwagennutzer eigenständig und auf eigene Kosten ausführen muss, können nicht im Rahmen der Garantiereparatur durchgeführt werden.
- Das Versäumnis, den Kinderwagen gemäß der vorgesehenen Verwendung zu verwenden, im Widerspruch zu den Nutzungsanweisungen oder im Widerspruch zu den Prinzipien der ordnungsgemäßen Bedienung zu verbieten, erlischt die Garantie.
- Jegliche strukturelle Änderungen am LKW erlöschen die Garantie (im Bereich der Änderung oder in ihrer Gesamtheit).
- Schäden am Kinderwagen, verursacht durch: unsachgemäße Bedienung, unsachgemäße Wartung, unsachgemäße Lagerung des Kinderwagens, mechanische Schäden sowie natürliche Abrieb und Abnutzung von Teilen (z. B. Polsterung, Räder) fallen nicht unter die Garantie.
- Der Hersteller warnt vor Garantiereparaturen in nicht autorisierten Serviceeinrichtungen. Eine solche Reparatur oder unbefugte Modifikation des Kinderwagens erlischt die Garantie.
- **Die Garantiekarte ist gültig, vorausgesetzt, sie enthält: das Verkaufsdatum, bestätigt durch den Firmenstempel des Verkäufers, die Unterschrift des Verkäufers, den Typ und die Seriennummer des Lkws.**
- Die Garantiekarte ist gültig, sofern sie keine Löschungen oder Korrekturen enthält.
- Der Hersteller des Kinderwagens führt in seiner Zentrale einen kostenpflichtigen Service nach der Garantie durch.
- Der Hersteller gibt die erwartete Lebensdauer des Produkts mit 4 Jahren an. Eine weitere Nutzung nach diesem Zeitraum ist möglich, aber unter Berücksichtigung der Sicherheit und des Gebrauchskomforts empfehlen wir, dass der Hersteller oder das autorisierte Servicezentrum eine technische Inspektion durchführt. Der Inspektionsdienst ist kostenpflichtig und umfasst eine Bewertung des technischen Zustands des Geräts, Sicherheitsprüfungen und etwaige notwendige Wartungsmaßnahmen.
- In Fällen, die nicht durch diese Garantiekarte abgedeckt sind, gelten die Bestimmungen des Zivilgesetzbuches (Polen).
- Alle Angelegenheiten im Zusammenhang mit Schadensfällen im Rahmen der Garantie oder Garantie des Kinderwagens sollten an den Verkäufer gerichtet werden.

22. Notizen